



# Anleitung LWL Hausanschluss



Erstellt: LWL Competence  
Center GmbH



## **LWL Minirohr 10 (7) mm lt. Skizze (Nr. 01) im Privatgrundstück verlegen:**

### Allgemein:

- Das LWL Mikrorohr ist beim Transport, Lagerung und Verarbeitung vor Verschmutzung und mechanischer Beschädigung zu schützen.
- Jegliche Beschädigung und Verformungen der LWL Mikroröhre (Ovalisierung) sind zu vermeiden und führen zur Verringerung der Einblasreichweiten der Mikrokabel.
- Die Enden der LWL Mikroröhren sind mit Staubschutzkappen (Schutz vor Staub, Schmutz und Spritzwasser, nicht druckdicht), Endstopfen ES (druckdicht bis 0,5 bar) oder Einzelzugabdichtungen vor dem Eindringen von Schmutz und Wasser zu schützen.
- Das LWL Mikroröhrchen ist UV-beständig. Bei einer Lagerung über einen längeren Zeitraum (mehrere Monate) ist das Röhrchen gegen direkte Sonneneinstrahlung zu schützen.



⇒ **Technische Ausführung lt. Skizze Nr. 01:**

- Aushubtiefe zwischen 60-70cm
- Herstellen einer planen Grabensohle. Unebenheiten, wie z.B. durch Baggararbeiten verursacht, sind auszugleichen.
- Beim Verbinden der Röhrcchen müssen die dafür vorgesehenen Muffen verwendet werden.
- Wichtig: Sauberer Schnitt durchführen (entgraten).
- Bei einem Knick des LWL Mikroröhrchens müssen die dafür vorgesehenen Muffen verwendet werden!
- Eine 10-15cm Starke Sandbettung herstellen.
- Falls Gas im Haus vorhanden ist unbedingt Gas dichte Verbindung herstellen.
- Verlegung des LWL Mikrorohrs möglichst geradlinig, und unter Einhaltung des Biegeradien min  $R=60$  mm.
- Eine ca.10 cm Sandüberdeckung herstellen.
- Mit dem Aushubmaterial restlichen Graben verfüllen.

**Anmerkung: Im Wesentlichen ist der LWL Hausanschluss vor mechanischer Beschädigung zu schützen!**

**In Eigenverantwortung kann daher die Verlege Richtlinie auch ausgenommen werden!**



## **Hauseinführung bis zum Internet Übergabepunkt herstellen:**

Wichtige Anforderungen für den Internet Übergabepunkt:

Der Übergabepunkt sollte sich im selben Raum sein wo der Internetanschluss benötigt wird.  
Im Übergabepunkt sollte eine möglichst konstante Temperatur sein (min. +5 Grad max. +35 Grad).  
Der dafür vorgesehene Raum sollte trocken sein! (keine Garagen oder Dachböden)  
Stromanschluss (230 V Steckdose).

## **Speedpipe 10mm im Gebäude manipulationssicher verankert:**

Anforderungen:

Aufgrund der Empfindlichkeit der LWL Fasern ist es unbedingt notwendig das LWL Mikrorohr manipulationssicher im Gebäude zu verankert (z.B. mittels Rohrschelle).



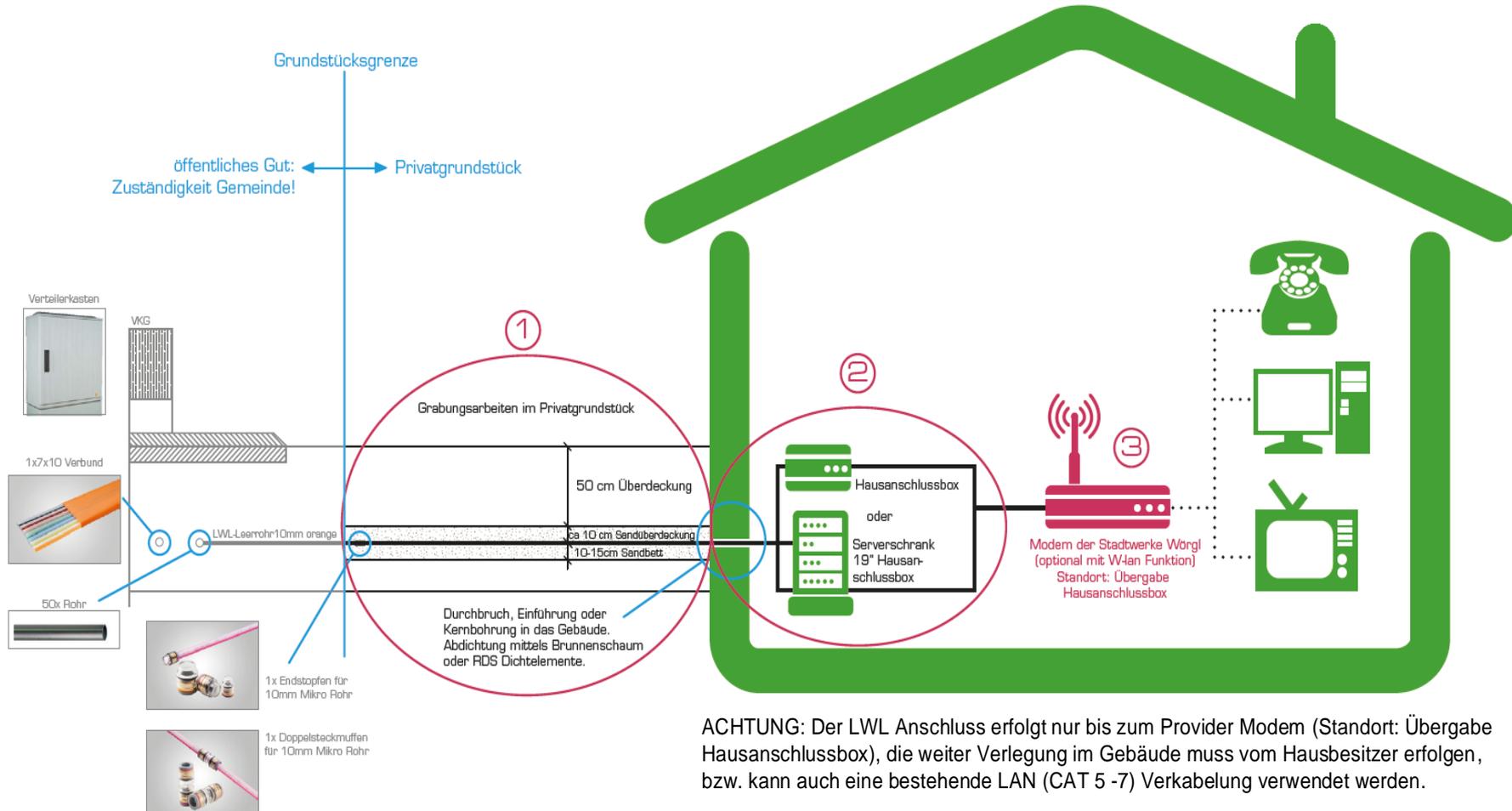
## **Wie wurde der Internetübergabepunkt hergestellt:**

### Mittels 19" Serverschrank:

Falls ein 19" Schrank im Gebäude vorhanden ist muss man mit Mehrkosten für z.B. ein 19" Patchfeld rechnen.

### Mittels Wandmontage:

Die Hausanschlussbox wird von der Gemeinde zur Verfügung gestellt und durch eine Fachfirma montiert und angeschlossen.



**ACHTUNG:** Der LWL Anschluss erfolgt nur bis zum Provider Modem (Standort: Übergabe Hausanschlussbox), die weiter Verlegung im Gebäude muss vom Hausbesitzer erfolgen, bzw. kann auch eine bestehende LAN (CAT 5 -7) Verkabelung verwendet werden.